



..... International Press Service.....

Ressort: Special interest

Servicewüste Stadt

Stuttgart, 21.09.2026 [ENA]

Wenn das Abmelden eines Hundes über zwei Monate benötigt, fragt man sich warum?

Denn, wenn man in Stuttgart einen Hund anmeldet, also neue Hundesteuer generiert, reagiert die Stadt innerhalb von Tagen. Bei der Abmeldung entzieht man der Stadt Steuergelder, also zögert man das Ganze hinaus oder?

Am 05.07.2026 meldete ich der Stadt Stuttgart, dass mein Hund einen Tag früher verstorben ist.

Als Reaktion der Stadt erhielt ich am 10.07.2026 von der Stadt Stuttgart eine E-Mail mit folgendem Inhalt:

„Guten Tag ,

gerne senden wir Ihnen die Abmeldung als PDF-Formular zu.

Fragen werden generell über den Postweg beantwortet.

Bei Fragen rufen Sie uns bitte an oder senden Sie eine E-Mail an: Poststelle.Hundesteuer@stuttgart.de oder ein Fax zu.

Ebenso Ihre Abmeldung.

Mit freundlichen Grüßen“

Das vollständig ausgefüllte Formular sendete ich am 12.07.2026 an die Stadt Stuttgart.

Jetzt zwei Monate später fehlt immer noch die Antwort der Stadt Stuttgart.

Jetzt frage ich mich, wenn die Stadt Stuttgart, wegen Finanznöten noch mehr Personal einsparen möchte, wie lange dauert es dann?

Retten die 120 Euro, die mir die Stadt für 5 Monate (für den zweiten Hund) zurückzahlen sollte diese Finanznot?

[Bericht online lesen: https://life.en-a.at/special_interest/servicewueste_stadt-94427/](https://life.en-a.at/special_interest/servicewueste_stadt-94427/)

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Wolfgang Weichert

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.